

Benediktiner- Gymnasium stellt sich vor

Infoabende und Tag der offenen Tür

Meschede. Eltern, deren Kinder die vierte Klasse der Grundschule besuchen, müssen bald entscheiden, welche Schulform und welche Schule in Frage kommen. Aber auch nach erfolgreichem Abschluss der Haupt- oder Realschule stellt sich die Frage, ob der Besuch der gymnasialen Oberstufe sinnvoll ist.

Welche Ansprüche werden in der neuen Schule gestellt? Worin besteht die Eigenart des Gymnasiums der Benediktiner als freie Schule in der Trägerschaft der Abtei Königsmünster? Wie läuft das Anmeldeverfahren ab?

Da sich erfahrungsgemäß bei der Aufnahme in die Klasse 5 andere Fragen ergeben als bei dem Übergang in die gymnasiale Oberstufe, werden zwei Informationsveranstaltungen an.

Aufnahme in die Oberstufe

Informationen für die Aufnahme in Klasse 5 gibt es am Dienstag, 6. Dezember, um 19.30 Uhr mit Heinz Plugge (Schulleiter) und Christoph Mause (Koordinator der Sekundarstufe I) in der Aula des Gymnasiums der Benediktiner.

Informationen für die Aufnahme in die gymnasiale Oberstufe gibt es am Donnerstag, 8. Dezember, um 17 Uhr mit Schulleiter Plugge und Beate Peters (Koordinatorin der Sekundarstufe II) im Raum 130 der Schule (Eingangsbereich zur Aula). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Tag der offenen Tür

Am darauffolgenden Samstag, 10. Dezember, findet der Tag der offenen Tür statt. Eingeladen sind alle Schüler, für die der Wechsel in die Klasse 5 einer weiterführenden Schule bevorsteht, sowie deren Eltern und Angehörige. Ebenso können interessierte Schüler der Abschlussklassen von Haupt- und Realschulen die Gelegenheit nutzen, sich einen Eindruck von der Schule zu verschaffen und Fragen zur gymnasialen Oberstufe zu klären. In der Zeit von 9 bis 13 Uhr werden Rundgänge angeboten. In vielen Fachräumen können die Schüler interessante Dinge entdecken und selbst ausprobieren.

Bei Kaffee und Kuchen gibt es Gelegenheit für weitere Gespräche. Außerdem wird es eine Kinderbetreuung für jüngere Geschwisterkinder sowie Spiel- und Sportangebote geben.

Neben einer Probe des Unterstufenchores kann man auch den Sound der Bigband genießen.
